Den eigenen Weinberg hüten



"Meiner Mutter Söhne … setzten mich als Hüterin der Weinberge ein.



Meinen eigenen Weinberg habe ich <u>nicht</u> gehütet" (HI 1,6).

Mein Weinberg



- meine persönliche Beziehung zu dem Herrn Jesus Christus
- meine Zeit über der aufgeschlagenen Bibel
- meine Zeit im Kämmerlein unter vier Augen mit ihm

5. Mose 17,14-20

Der König Israels sollte drei Dinge vermeiden:

- 1. Macht (V.16)
 - nicht viele Pferde
- 2. Außereheliche Sexualität (V.17)
 - nicht viele Frauen
- 3. Materielle Gesinnung (V.17)
 - nicht viel Silber und Gold

Untersuchung unter 2000 Leitern in den USA:

Nach einem Zeitraum von zwei Jahren waren (leider) 246 Männer gefallen – allesamt wegen Frauen.

Hendricks forschte weiter nach den Ursachen:

Die Männer waren sehr verschieden,

aber drei Dinge hatten alle 246 gemeinsam:

Drei gemeinsame Ursachen:

- alle 246 hatten einen zu lockeren
 Umgang mit dem anderen Geschlecht!
- alle 246 hatten die Einstellung: Mir kann das nicht passieren!
- alle 246 hatten keine fruchtbare Stille Zeit mehr!

Eines sollte der König Israels unbedingt tun:

täglich auf die Stimme des Herrn hören!

5Mo 17,18-19

Warum ist eine tägliche "Stille Zeit" so wichtig?

- 1. Weil Gott durch sein Wort <u>täglich</u> zu mir reden kann
- 2. Weil ich mich IHM jeden Morgen neu zur Verfügung stellen kann
- 3. Weil ich nach einer gesegneten Zeit der Stille den ganzen Tag über <u>näher beim HERRN</u> sein kann

1. Grundsatz: Keinen Tag meines Lebens ohne Stille vor Gott



Hudson Taylor (1832-1905)

"Das Schwerste für mich war, an einem persönlichen, fortlaufenden Bibelstudium zu bleiben."

VOR LAUTER HAUSKREIS, BIBELSTUNDEN KAUM ZEIT MIT IHM ALLEIN GEFUNDEN

VOR LAUTER FROMMER AKTIVITÄT

KAUM ZEIT FÜR STILLE UND GEBET?

VOR LAUTER TRUBEL UM DIE OHREN

DEN MEISTER AUS DEM BLICK VERLOREN?

IN TAGUNGSS TRESS UND KONFERENZEN,

VERPASS NICHT SEINE AUDIENZEN!

- 1. Grundsatz: Keinen Tag meines Lebens ohne Stille vor Gott
- 2. Grundsatz: Tägliche Gebetsgemeinschaft(en) mit meinem Ehepartner
- 3. Grundsatz: Regelmäßige, bewusste Kommunikation mit meinem Ehepartner

4. Grundsatz: Bewusste, offene Beziehung mit meinen Kindern

5. Grundsatz: Für Ausgleich und sportliche Betätigung sorgen



"Wer jetzt keine Zeit für GESUNDHEIT

investieren will, der wird später vielleicht mehr Zeit für KRANKHEIT

aufbringen müssen."

D. Siegenthaler

Robert Murray McCheyne:

"Gott hat mir ein Pferd gegeben –



aber ich habe es zugrunde geritten."

Triple A

A – Anbetung

A – Arbeit

A – Ausgleich

6. Grundsatz: Dienstzusagen nur nach Prinzipien

- 7. Grundsatz: Mich in das Leben anderer Menschen investieren
 - zuerst in die eigenen Kinder
 - in (junge) Brüder

Als Nachfolger Jesu Christi brauchst du...

- einen "Paulus" einen älteren und weiseren Gläubigen, der in dein geistliches Wachstum investiert;
- einen "Barnabas" einen Freund, der dich ermutigt und dem du Rechenschaft ablegst;
- und einen "Timotheus" einen jüngeren Gläubigen, in dessen Leben du investieren kannst.

 Dr. Howard Hendricks

"Meiner Mutter Söhne … setzten mich als Hüterin der Weinberge ein.



Meinen eigenen Weinberg habe ich <u>nicht</u> gehütet."

Hohelied 1,6

Am Schluss des Hohelieds:

"Meinen eigenen Weinberg habe ich vor mir."

Hohelied 8,12

Ende